

Nachrichten aus dem Albachtal

Februar - März 2020

Fastenaktion der Evangelischen Kirche in Deutschland



Alles geht schief! Das wird nix mehr! Warum neigen so viele Menschen dazu, die Zukunft als Zeit der Niederlagen, Misserfolge, ja Katastrophen zu beschreiben? Angst und Sorge treiben sie an. Wenn andere Leute ihnen nicht glauben, reagieren sie mit Achselzucken: Ihr habt halt keine Ahnung! In ihrer pessimistischen Haltung fühlen sie sich von diversen Medien und Gruppen bestätigt, wenn diese einzelne Vorfälle und Ereignisse als Belege dafür deuten, dass der Untergang des Abendlandes unmittelbar bevorsteht.

Angst und Sorge gehören zum Menschsein dazu. Aber sie dürfen nicht dominieren und Menschen in Hoffnungslosigkeit fallen lassen. Das Motto der diesjährigen

Fastenaktion der evangelischen Kirche in Deutschland will ermuntern: „Zuversicht! Sieben Wochen ohne Pessimismus“. Texte und Bilder wollen ermutigen, auch in schwierigsten Lebensphasen nicht zu übersehen, wie viel Kraft, Mut und Glaube trotz aller Widrigkeiten in uns, in unseren Familien, Freundeskreisen und Gemeinschaften steckt.

Die Fastenaktion beginnt am Aschermittwoch, den 26. Februar und endet am 13. April. Seit nunmehr 35 Jahren lassen sich Millionen Menschen in ganz Deutschland darauf ein, den Blick auf den Alltag zu verändern.

Zentral für die Aktion ist ein Kalender der *edition christmon*, der durch die Fastenzeit und die Ostertage begleitet. Sieben Fotografen haben sich mit je einem Wochenthema beschäftigt. Zu jedem Thema gibt es eine Bibelstelle mit einer Auslegung des Theologen und Publizisten Frank Muchlinsky.

Die Wochenthemen für die Aktion 2020 sind: „Sorge dich nicht!“ (Lukas 12,22-28), „Fürchte dich nicht!“ (Exodus 14,9-13), „Sollte dem HERRN etwas unmöglich sein?“ (Genesis 18,9-14), „Ich hoffte auf Licht, und es kam Finsternis“ (Hiob 30,24-31), „Meine Zuversicht ist bei Gott“ (Psalm 62,2-8), „Klopfet an, so wird euch aufgetan!“ (Matthäus 7,7-11) und „Denn wir sind gerettet auf Hoffnung hin“ (Römer 8,24-28).

Ergänzt werden die Wochenthemen durch Zitate, Gedichte und Geschichten von Schriftstellern, Theologen und Journalisten.

Der Kalender ist ab 9,90 Euro erhältlich unter www.chrismonshop.de, Tel. 0341 / 711 4148.

Bei Interesse bieten wir im Albachtal eine Sammelbestellung an. Dazu melden Sie sich bitte bis zum 13. Februar im Pfarramt Alfeld: 09157 / 226.

Quelle: www.7-wochen-ohne.de

Ich wünsche Ihnen eine Passionszeit voller Zuversicht,

Ihre Pfarrerin Lydia Kossatz



Unsere Kirche in Alfeld - Thalheim - Lauterhofen

Liebe Gemeinde!

Ein neues Jahr liegt vor uns. Niemand weiß, was es bringen wird. Die neue **Jahreslosung**, die uns begleitet, lautet: „**Ich glaube, hilf meinem Unglauben!**“ Dieses Wort erinnert uns an das Vertrauen, zu dem wir immer neu herausgefordert sind gerade in Zeiten, in denen wir unsicher sind, weil alles im Umbruch ist.

„Ich glaube ...!“ heißt: ich vertraue darauf, dass Gott es gut mit mir meint und ich in seiner Hand bin. Und dennoch auch ich habe Zweifel und bin oft unsicher, muss mich immer wieder zum Glauben durchkämpfen. Darum ist es gut, dass es am Beginn des neuen Jahres um Glaube und Zweifel geht. Schauen wir uns die biblische Geschichte an, aus der die Jahreslosung entnommen ist.

Da ist ein Vater. Er hat einen Sohn, der schwer an Epilepsie erkrankt ist. Er bringt ihn zu den Jüngern Jesu, damit sie ihn gesund machen sollen. Aber sie können es nicht. Auch heute suchen Menschen in der christlichen Kirche etwas und werden manchmal enttäuscht. Sie suchen Frieden und finden nur Streit. Sie suchen Liebe und finden Missgunst. Sie suchen Hilfe und Kraft und finden nur irgendwelche Ansichten. Die Menschen heute wollen wissen, ob wir glauben und an wen wir glauben und was wir glauben. Wir sind also nach unserem Glauben gefragt.

Der Vater des kranken Jungen wendet sich nun an Jesus selbst: „Wenn du etwas kannst, so erbarme dich unser und hilf uns!“ Jesus aber sprach zu ihm: „Du sagst: Wenn du kannst – alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt.“

Hier geht es um das Vertrauen des Herzens. Mit diesem Vertrauen bekommt man Anteil an den Möglichkeiten Gottes. „Alle Dinge sind möglich dem, der glaubt.“ Dieser kühne Zuspruch löst bei dem Vater den Schrei aus: „Ich glaube, hilf meinem Unglauben!“

In diesem Schrei, liebe Gemeinde, finden wir uns wieder. Das ist es doch, warum wir Jesus brauchen. Jesus jedenfalls macht dem Vater keinen Vorwurf, der ihm gegenüber diese Spannung von Zweifel und Glauben eingestanden und ihn um Hilfe bat. Er half dem bitenden Vater und dem kranken Sohn mit der Kraft seines eigenen Glaubens und heilte den Jungen.

Die Jünger damals und wir heute leben von der helfenden Gegenwart unseres Herrn. Und die Jahreslosung „Ich glaube, hilf meinem

Unglauben!“ lädt uns ein, das Gebet zu Gott und Christus neu zu entdecken. Wir dürfen vor Gott treten und alles vor ihn bringen, was uns bewegt. Wir dürfen in Worte fassen, was uns sprachlos macht und wozu uns oft genug die Worte fehlen. Denn „unsere Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat.“

*Mit diesen Gedanken grüßt Euch
Euer Pfarrer Helmut Gerstner*

CAFÉ NOVEMBER

Beim letzten Café November kamen die Gemeindeglieder zahlreich. Die Besucher lobten die guten selbstgebackenen Kuchen und Torten. Wer keine Zeit hatte, holte sich das Gebäck nach Hause. Erstaunt war der Frauenkreis, der das Café November veranstaltet, über den stattlichen **Erlös von 400,- Euro**. Er soll je zur Hälfte für den Kirchenchor und für den Kindergarten verwendet werden. Wir danken allen Frauen, die gebacken und mitgeholfen haben, damit es so ein schöner Erfolg wurde.

WELTGETETSTAG DER FRAUEN



Der Weltgebetstag der Frauen widmet sich 2020 **Simbabwe**. Dieses Land liegt im Süden Afrikas. In diesem armen Land dominieren Polygamie, Zwangsverheiratungen und vielfältige Diskriminierungen. Die Bewohner Simbawwes kämpfen für eine Verbesserung der Lebensumstände und für die Rechte von Frauen. Darum lautet auch das **Thema: „Steh auf und geh!“** **Am Freitag, den 6. März 2020**, sind die katholischen und evangelischen Frauen herzlich eingeladen zum Weltgebetstag. Er findet statt im **Gemeindehaus Alfeld. Beginn ist um 19.30 Uhr.**

DANK FÜR BROT FÜR DIE WELT

Auch für Brot für die Welt wurde großzügig gespendet. In Alfeld kamen 4.454,50 Euro zusammen und in Thalheim 1312,50 Euro.

Diese Gaben werden dringend benötigt, um die Not vieler Menschen zu lindern. Herzlichen Dank allen Spendern. Gott möge die Verwendung der Gaben segnen.

ÖKUMENISCHES SINGEN

Zum 7. Mal laden die Chöre von Alfeld und Lauterhofen zum Ökumenischen Singen ein. Es findet am Sonntag, den **16. Februar 2020** in der Alfelder Sankt Bartholomäuskirche statt und beginnt **um 18 Uhr**. Kommen Sie, hören Sie zu und singen Sie mit.

PASSIONSANDACHTEN

Es ist eine gute Tradition in unserer Evangelisch-Lutherischen Kirche, in der Zeit zwischen Aschermittwoch und Palmsonntag **Passionsandachten** zu feiern. Dazu laden wir ein in **Alfeld** an drei Donnerstagabenden um 19.30 Uhr ins Gemeindehaus. In Thalheim an drei Freitagabenden um 19.00 Uhr in der Kirche.

ELJ-ALFELD AKTIV

Die Evangelische Landjugend Alfeld trifft sich jeden Mittwoch um 18.30 Uhr im Gemeindehaus. Das Leitungsteam hat wieder ein attraktives Programm ausgearbeitet. Das Angebot reicht von Spieleabend über Filme schauen bis zum Pizza backen. Bist Du neugierig geworden, dann schau einfach vorbei!



Das Leitungsteam der Landjugend Alfeld Vanessa Pallapies, Anna-Lena Hemmer, Nico Pilhöfer und Felix Wiesinger freut sich, wenn Du kommst.

OSTERN FEIERN

Zu den Gottesdiensten in der Kar- und Osterwoche ergeht herzliche Einladung. Unsere Chöre werden bei der musikalischen Ausgestaltung mitwirken.

DANK FÜR DAS KIRCHGELD

Dank sagen wir allen, die das **Kirchgeld** überwiesen haben. In Alfeld kamen 7.176,40,- € zusammen und in Thalheim 1.130,- €. Das Kirchgeld wird ausschließlich für die Aufgaben in unseren Kirchengemeinden verwendet.



Unsere Kirche in Alfeld - Thalheim - Lauterhofen

FEIER DER KONFIRMATION 2020

12 Jugendliche bereiten sich auf das Fest ihrer Konfirmation Anfang April vor. Im Konfirmandenseminar im Februar in Pappenheim geht es um das Thema „**Segen**“. Am 22. März gestalten die Jugendlichen einen Gottesdienst, zu dem die ganze Gemeinde herzlich eingeladen ist.

Am **Palmsonntag, 5. April 2020**, werden konfirmiert:

Karla Blos aus Thalheim, Jonas Fischer vom Otzenberg, Judith Grötsch aus Thalheim, Noah Höfler aus Alfeld, Ida Müller aus Gotzenberg, Vanessa Münch aus Nonnhof, Katharina Niebler aus Alfeld, Heidi Neubauer aus Lauterhofen, Antonia Oberleiter aus Thalheim, Elisabeth Pabst aus Nonnhof, Benny Rösel aus Alfeld und Luca Spiegel aus Alfeld. Wir wünschen unseren Konfirmandinnen und Konfirmanden einen erfüllten Festtag und Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg.

ELTERN-KIND-GRUPPE

Es ist wieder soweit... **die Alfelder Zwerge** treffen sich nun wieder und spielen zusammen. Das Eltern-Kind-Treffen findet dienstags von 15.00- ca.16.30 Uhr im Volksmusikzentrum in Alfeld statt. Während den bayrischen Schulferien gönnen wir uns eine Spiel-pause. Herzlich Willkommen sind alle Mamas und Papas mit Ihrem Nachwuchs und dessen Geschwisterkinder. Eine Altersbegrenzung gibt es nicht. Spiel und Spass stehen im Vordergrund, jeder kann sich aktiv miteinbringen oder sich in einer gemütlichen Atmosphäre über dies und das austauschen.



Da wir die meisten Spielsachen aussortieren mussten, freuen wir uns über Ihre Spenden, um Neues, das Bewegung und Kreativität der Kleinen fördert, anschaffen zu können. Hier sagen alle Alfelder Zwerge schon jetzt: Besten Dank!

Aus unseren Kirchenbüchern

Die Heilige Taufe empfangen:

Leni Metschl aus Velden
Paul Frieder Käser aus Lauf
Josephine Stefanie Waigel aus Altdorf
Benjamin Christian Pickel aus Pollanden

Kirchlich bestattet wurden:

Margarete Kabitschke aus Lauterhofen im Alter von 90 Jahren
Robert Menzel aus Alfeld im Alter von 84 Jahren

Impressum:

Evangelisch-Lutherisches Pfarramt Alfeld

Pfarrer Helmut Gerstner

Telefon: 09157/226

91236 Alfeld, Hersbrucker Straße 1

Internet:

www.kirche-alfeld.de

pfarramt.alfeld@elkb.de

Spendenkonto der

Kirchengemeinde Alfeld:

IBAN: DE27 7605 0101 0190 0504 84

Spendenkonto der Kirchengemeinde Thalheim:

IBAN: DE83 7606 1482 0000 7268 00

Spendenkonto der Stiftung

„Lebendige Kirche im Dorf“

IBAN: DE75 7605 0101 0005 7721 24

Bei Interesse melden sich bitte bei Corinna Germ unter 0176/84395149.

UNSERE GOTTESDIENSTE

Kindergottesdienst findet in Alfeld sonntags um 9.30 Uhr und in Thalheim um 10.00 Uhr statt.

Septuagesimä	9. Febr.
9.30 Uhr Alfeld – Gottesdienst mit Mitarbeiterdank	
Sexagesimä	16. Febr.
8.30 Uhr Thalheim	
9.30 Uhr Alfeld	
18.00 Uhr Alfeld – St. Bartholomäus Ökumenisches Singen	
Estomihi	23. Febr.
8.00 Uhr Lauterhofen	
9.30 Uhr Alfeld	
Invokavit	1. März
Gottesdienste mit Heiligem Abendmahl	
8.30 Uhr Thalheim	
9.30 Uhr Alfeld ✓✓✓	
Weltgebetstag der Frauen	6. März
19.30 Uhr Alfeld	
Reminiszere	8. März
9.30 Uhr Alfeld	
Passionsandacht	12. März
19.30 Uhr Alfeld	
Passionsandacht	13. März
19.00 Uhr Thalheim	
Okuli	15. März
8.30 Uhr Thalheim	
9.30 Uhr Alfeld	
Passionsandacht	19. März
19.30 Uhr Alfeld	
Passionsandacht	20. März
19.00 Uhr Thalheim	
Lätare	22. März
8.00 Uhr Lauterhofen	
9.30 Uhr Alfeld – mit Konfirmanden	
Passionsandacht	26. März
19.30 Uhr Alfeld	
Passionsandacht	27. März
19.00 Uhr Thalheim	
Judika	29. März
8.30 Uhr Thalheim	
9.30 Uhr Alfeld	
Palmsonntag	5. April
9.30 Uhr Alfeld – Konfirmation	

Unsere Kirche im Albachtal

SILBENRÄTSEL – SILBENRÄTSEL – SILBENRÄTSEL – SILBENRÄTSEL – SILBENRÄTSEL – SILBENRÄTSEL

Aus den Silben

a - ban - bau - ber - de - des - diz - e - e - el - er - es - ev - fluh - gel - genj - go - har - her - her - i - in - in - ke - ki - ki - ko - la - lass - laus - le - le - los - mes - mi - mit - na - ne - neu - ni - ra - rast - re - re - re - ri - ri - rie - ros - sau - sau - se - se - se - sel - ster - ter - ter - tern - strich - um - un - wild sind folgende Begriffe zu bilden: (ch = 1 Buchstabe)

- | | |
|---|---|
| 1. _____
Bache | 14. _____
semitischspr. Ethnie in Nordafrika |
| 2. _____
Verdacht erregender Umstand | 15. _____
ungarischer Operettenkomponist |
| 3. _____
Ansprache | 16. _____
Bruder von Rebekka (AT) |
| 4. _____
unerbittlich, hart | 17. _____
russischer Männername (Eugen) |
| 5. _____
bauliche Veränderung | 18. _____
Vorliebe, Neigung |
| 6. _____
Vater und Mutter | 19. _____
Bischof von Myra |
| 7. _____
Götterbote | 20. _____
Stadt in Sachsen-Anhalt (Bauhaus) |
| 8. _____
Notlage | 21. _____
fugenloser Fußboden |
| 9. _____
Sieger | 22. _____
Prophet |
| 10. _____
alle(Kegeln) | 23. _____
Hahnenschrei |
| 11. _____
betet ohne | 24. _____
ruhelos |
| 12. _____
Gestein | 25. _____
Einsiedler |
| 13. _____
Gemüseknolle | 26. _____
Nationalitätenzeichen für Italien (Endbuchstabe) |

Die Anfangs- und Endbuchstaben ergeben, jeweils von oben nach unten gelesen, das Lösungswort - ein Wort aus dem Markus-Evangelium

Lösungsspruch: _____

Name und Anschrift: _____

Diakonieverein Albachtal e.V.

Hauptstraße 2, 91230 Happurg Tel. 09151/5966
Diakoniestation, Hauptstraße 24a, Tel. 09151/7722 oder 70892, dvalb@t-online.de
 IBAN: DE14 7606 1482 0001 0010 00 Raiffeisenbank Hersbruck

Wir sind für Sie da

Kranken- und Altenpflege bei Ihnen zuhause:

Grundpflege, Behandlungspflege, hauswirtschaftliche Versorgung

Wir unterstützen pflegende Angehörige

Beratung, Betreuung bei Behördengängen und Fragen zur Pfl. geversicherung

Kaffeerunde in der Diakoniestation

1x im Monat Dienstags von 13.30 bis 16.30 Uhr

Cafe Zeitlos in der Diakoniestation

2x im Monat Mittwochs von 14.00 bis 17.00 Uhr

Sport für Jung und Alt

Osteoporose-Gruppen

Gruppe	Ort	Zeit	Ansprechpartner	Kosten
Osteoporose	Gemeindehaus Happurg	Mittwoch Gruppe 1 16.30 – 17.15 Gruppe 2 17.30 – 18.15 Gruppe 3 18.30 – 19.15	Frau Brüser Tel. 09151 2115	25,- pro Halbjahr b. ärztlicher Verordnung 45,- pro Halbjahr ohne Verordnung
Fitness Gymnastik	Gemeindehaus Happurg	Donnerstag 10.00 – 11.00	Frau Münzenberg Tel. 09123 13937	10,- pro Monat Mitglieder
Ausgleichsgym. für den Rücken – Verbesserung der Koordination und Ausdauer				13,- pro Monat Nichtmitglieder
Yoga	Dorfgemeinschaftshaus Kainsbach	Dienstag 18.00 - 19.00 Level 1 19.15 - 20.15 Level 2	Edith Süß Kursleitung: Elisa Leykauf	72,- Kursblock (8 Einheiten) nur für Mitglieder

Ansprechpartner sind die jeweiligen Gruppenleiter direkt oder Frau Süß, DV Albachtal, Tel. 09151 70892
 Unser Büro ist am Mittwoch bis Freitag von 8-13.00 Uhr besetzt.

Rätsellösung Jahreslosung 2020

Ich glaube, hilf meinem Unglauben.

Dörfler altraud, Alfeld
 Graf Ursula, Alfeld
 Loos Katrin, Happurg
 Menzel Wolfgang, Lauterhofen
 Mertel Günter, Alfeld
 Pruy Anni, Alfeld
 Schmidt Gisela, Happurg
 Wölfel Christa, Happurg
 Funderich Renate, Happurg
 Mörlein Hermann, Förrenbach
 Niebler Irmgard, Förrenbach
 Schmidt Gabriela, Kainsbach
 Schultz Ilse, Hersbruck
 Redam Niwre, Happurg